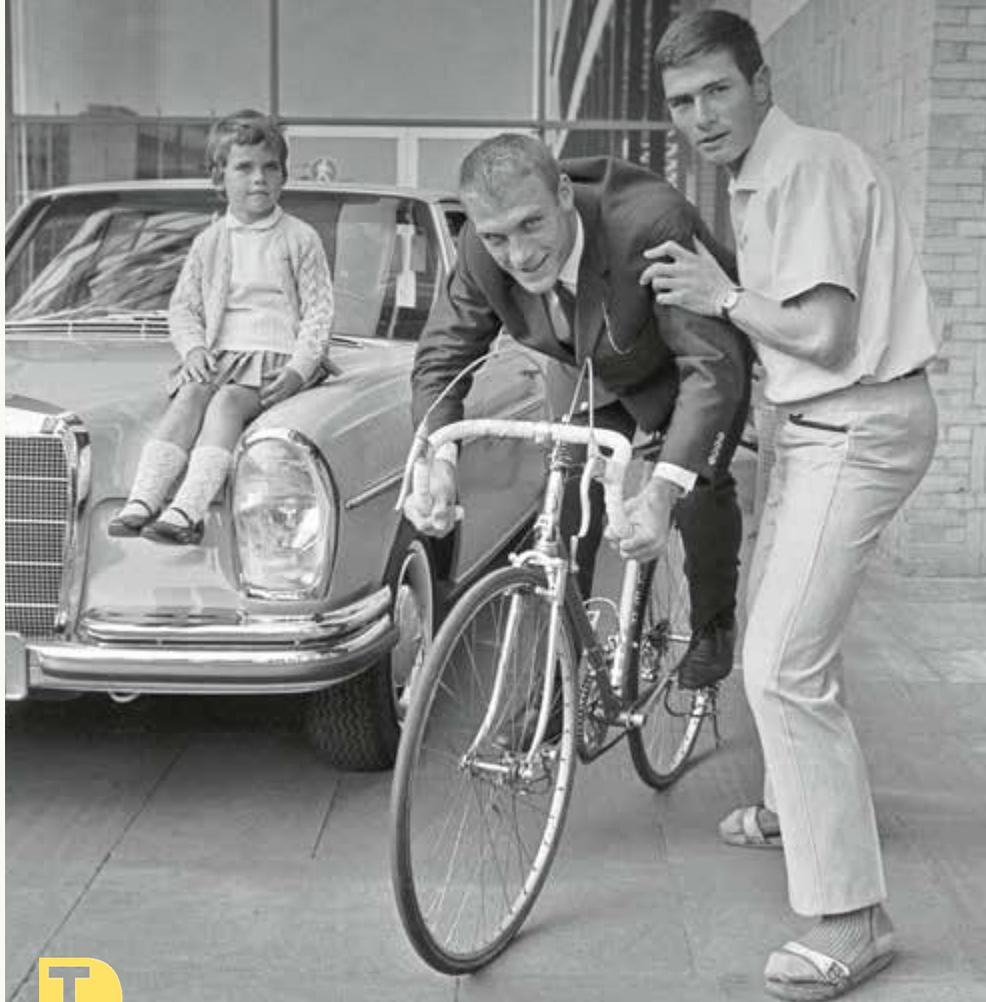


THORBECKE LANDESKUNDE 2024





10 Stuttgart: Landeshauptstadt im Wandel



11 Stuttgart: Die Luftschlosser
im Stadt- und Oberstadtbereich
von Stuttgart. Hier sind
die weltweit höchsten
zur Luftentlastung des
„Lösses“ gebaut.
1962/63

12 Blick auf den Stuttgarter
Hauptbahnhof und die
nördliche Stadtviertel.
September 1962

13 Das Rathaus, 1964 an der
Stelle des durch den
Bombenangriff zerstörten
alten, 1810 erbauten
Bauwerks. Die Turm-
Uhr zeigt auf 11:11.
September 1962



44

Blick nach oben: Landeshauptstadt im Blick



14 Blick von
oben nach
unten auf
Stuttgart
im
Sommer
1962

Kapitel:

Burghard Hüdig (1933–2020): ein Leben mit der Kamera / **Ganz nah dran:** Landespolitik im Blick / **Auf Auslandsreisen:** mit der Regierung in die weite Welt / **Bewegte Zeiten:** politische Proteste im Südwesten / **Stuttgart:** Landeshauptstadt im Wandel / **Das Ländle:** ein wirtschaftliches Erfolgsmodell / **Auf Achse:** Mobilität in Baden-Württemberg / **Mehr als Autos und Häuslebauen:** Kultur und Wissenschaft / **Mit Muskeln und Motoren:** Stuttgarter Sportgeschichte(n)

Neugier war sein Job

Albrecht Ernst / Thomas Fritz / Maren Volk
(Bearbeitung)

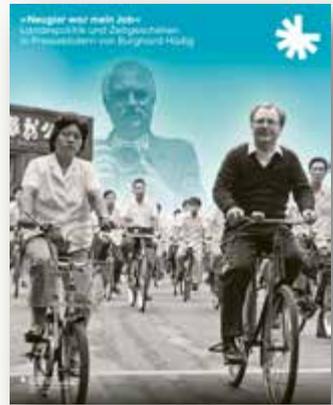
»Neugier war mein Job«

Landespolitik und Zeitgeschehen in Pressebildern von
Burghard Hüdig
Katalog zur Ausstellung des Landesarchivs
Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart
Sonderveröffentlichungen des Landesarchivs
Baden-Württemberg

168 Seiten mit 275 teils farbigen Abbildungen

Paperback, 24,5 x 29,5 cm

€ 20,- [D] / ISBN 978-3-7995-2042-3



NEU

Als »Hoffotograf« der Landesregierung, wie Burghard Hüdig (1933–2020) oft schmunzelnd tituliert wurde, fing er fast ein halbes Jahrhundert südwestdeutscher Landespolitik mit der Kamera ein. Er begegnete Staatenlenkern und Wirtschaftsbossen, Schauspielern und Musikern, Sportlern und Gelehrten. In Hüdigs fotografischem Werk, das mehr als 400.000 Aufnahmen umfasst, spiegeln sich der Aufbauwille und das Lebensgefühl der jungen Bundesrepublik. Die unermessliche Fülle der Bildmotive lassen Außergewöhnliches und Alltägliches, die Licht- und Schattenseiten des Daseins, politische Proteste und gesellschaftliche Verwerfungen, insbesondere in der Landeshauptstadt, eindrücklich hervortreten.



Baudenkmale + Kunstdenkmale

Erforschen und Erhalten

Jahresbericht der Bau- und Kunstdenkmalpflege
in Baden-Württemberg 2022

Erforschen und Erhalten, Band 5

288 Seiten, reich bebildert

Paperback, 21 x 29,5 cm

€ 28,- [D]

ISBN 978-3-7995-1598-6



50 Jahre Denkmalschutzgesetz und 50 Jahre Landesamt für Denkmalpflege in Baden-Württemberg wurden 2022 gefeiert und so bietet die Bau- und Kunstdenkmalpflege auch für dieses Jubiläumsjahr mit ihrem Jahresbericht aufs Neue einen umfangreichen Einblick in die tägliche Arbeit. 65 Objekte und Projekte spiegeln exemplarisch unser tägliches Handeln in und an rund 90.000 Kulturdenkmalen im Land wider.

65 Beiträge wollen Begeisterung wecken für die anspruchsvolle, im täglichen Wandel sich befindliche Aufgabe der Denkmalpflege. 65 Texte mit anschaulichen Fotos und Plänen dokumentieren die vielfältige Denkmallandschaft in Baden-Württemberg.



Architektur + Selbstdarstellung

Christian Ottersbach

Schlösser und Gärten in Baden-Württemberg

Architektur und Selbstdarstellung des reichsfreien Adels

und geistlicher Herrschaften zwischen 1450 und 1950

Mitarbeit von Claudia Mann und Aline Meukow

Mit einem Beitrag von Kurt Andermann

Forschungen und Berichte der Bau- und Kunstdenkmalpflege
in Baden-Württemberg, Band 19

584 Seiten mit 635 meist farbigen Abbildungen

Hardcover, 21 x 30 cm

€ 79,- [D]

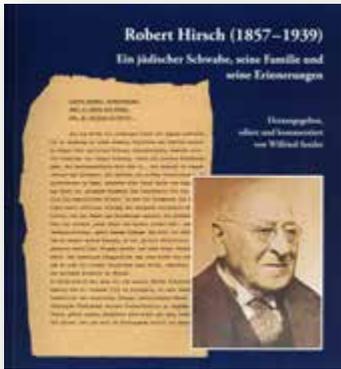
ISBN 978-3-7995-1567-2



Große Residenzschlösser sowie viele ritterliche, freiherrliche und gräfliche Schlossbauten prägen bis heute die Kulturlandschaft und das Bild zahlreicher Ortschaften. Rund 40 Schlösser und ihre zugehörigen Gärten vom ausgehenden Mittelalter bis zum Anbruch der Moderne wurden zwischen 2014 und 2017 im Rahmen eines Projekts der Denkmalpflege untersucht.

Ergänzt wird der sachkundige allgemeine Teil durch einen umfangreichen Katalog, der die Vielfalt der Schlossbauten – Sitze des reichsfreien Adels, jene der politischen Aufsteiger aus dem Bürgertum, Landsitze der großen Klöster – anschaulich und reich bebildert porträtiert.





Ein jüdischer Schwabe

Wilfried Setzler (Hg.)

Robert Hirsch (1857-1939). Ein jüdischer Schwabe, seine Familie und seine Erinnerungen

Mit je einem Beitrag der Geschichtswerkstatt Tübingen und Manuel Mozer

Beiträge zur Tübinger Geschichte – Fachbereich Kunst und Kultur, Band 15

312 Seiten mit 156 teils farbigen Abbildungen
Hardcover, 22 x 24 cm

€ 26,80 [D] / ISBN 978-3-7995-2046-1

Robert Hirsch, 1857 in Tübingen aufgewachsen, war nach seinem Jura-studium zunächst Amtsrichter in Aalen, Backnang, Münsingen und Schorndorf, bis er sich 1886 als Rechtsanwalt in Ulm niederließ. In der dortigen Stadtgesellschaft engagierte er sich sozial und politisch, war jahr-zehntelang Vorsteher der großen jüdischen Gemeinde.

Seine Lebenserinnerungen sind für die Zeit des ausgehenden 19. Jahrhun-derts, des deutschen Kaiserreichs und der Weimarer Republik eine außer-ordentlich anschauliche historische Quelle zur württembergischen Landes-, Sozial- und Rechtsgeschichte.

»Deutsche Kultur am Oberrhein«

Frank Engehausen (Hg.)

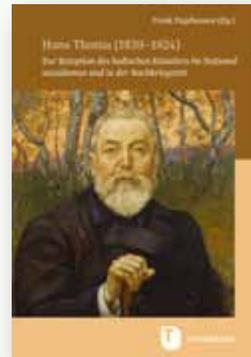
Hans Thoma (1839-1924)

Zur Rezeption des badischen Künstlers im Nationalsozialismus und in der Nachkriegszeit

Veröffentlichungen der Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg
Reihe B: Forschungen, Band 231

248 Seiten mit 36 teilweise farbigen Abbildungen
Hardcover, 16 x 24 cm

€ 28,- [D] / ISBN 978-3-7995-9580-3



Hans Thoma (1839-1924), der Maler und langjährige Leiter der Kunsthalle Karlsruhe, blieb über die politischen Brüche des 20. Jahrhunderts hinweg populär – vor allem im deutschen Südwesten. Der vorliegende Band unter-sucht erstmals die Bemühungen der badischen Nationalsozialisten, Thoma für ihre politischen Zwecke zu vereinnahmen, indem sie ihn zu einem urdeutsch-völkischen und antimodernistischen Künstler stilisierten.

»Schrittmacher des Parlamentarismus«

Haus der Geschichte Baden-Württemberg (Hg.)

Matthias Erzberger

Für Demokratie und gegen den Obrigkeitsstaat

Geschichtsverein der Diözese Rottenburg-Stuttgart (Hg.)

Unter Mitarbeit von Maria E. Gründig

200 Seiten mit 30 Abbildungen,

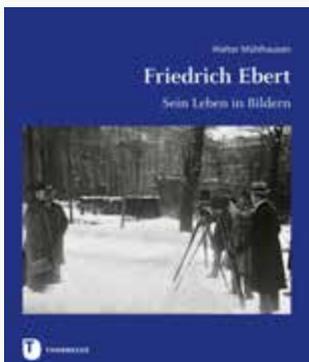
Paperback, 15 x 23 cm,

€ 16,90 [D] / ISBN 978-3-7995-1987-8

NEU



Matthias Erzberger, der katholische Wegbereiter deutscher Demokratie, setzte sich vehement für die Entstehung der Weimarer Republik ein und stieß auf massive Widerstände der nationalen Rechten. 1921 ermordeten Terroristen den schwäbischen Politiker im Schwarzwald. Wie agierte Erzberger in dieser unruhigen Zeit? Warum war er einer der meistgehassten Politiker in seiner Zeit? Diesen spannenden Fragen gehen Gabriele Clemens, Christopher Dowe, Maria E. Gründig, Anna Karla, Jörn Leonhardt, Stefanie Middendorf und Jörg Zedler nach.



Friedrich Ebert – der unvollendete Reichspräsident

2. AUFLAGE

Walter Mühlhausen / Stiftung Reichspräsident Friedrich Ebert Gedenkstätte (Hg.)

Friedrich Ebert

Sein Leben in Bildern

272 Seiten mit zahlreichen Schwarzweiß-Abbildungen, Hardcover mit Schutzumschlag, 24 x 28 cm

€ 38,- [D] / ISBN 978-3-7995-1371-5

Der vorliegende Band zeichnet die Lebensstationen des Handwerkers, Sozialdemokraten, Republikgründers und Reichspräsidenten Friedrich Ebert (1871–1925) bildlich nach.

Der Band mit rund 400 Aufnahmen ist ein Beitrag zur Biografie Friedrich Eberts, aber auch zur allgemeinen Fotogeschichte seiner Zeit.

Geschichte als »Asset«

Christoph Luzi

Vermarktung von Vergangenheit

Die Konzilsbilderfabrik von Konstanz

Konstanzer Geschichts- und Rechtsquellen,
Band 50

296 Seiten mit 52, zumeist farbigen Abbildungen
Hardcover, 17 x 24 cm

Lieferbar

€ 40,- [D] / ISBN 978-3-7995-6850-0



NEU

Sie gehört inzwischen zur Stadt am Bodensee wie das Münster, die Altstadt und die zahlreichen Einkaufsmöglichkeiten: die Imperia-Statue im Konstanzer Hafen. Imperia, die symbolträchtig zwei nackte Männlein in den erhobenen Händen trägt, verweist auf das Konstanzer Konzil, welches von 1414 bis 1418 in der damaligen Reichsstadt abgehalten wurde. Die verschmähte Kurtisane ist freilich rasch über das Symbol für ein mittelalterliches Ereignis hinaus zum Wahrzeichen und touristischen Emblem für ganz Konstanz geworden.

Anhand der Konzilsbilderfabrik Konstanz beschreibt das Buch die touristische Vermarktung von Vergangenheit. Entlang der dokumentarischen Darstellung der Entstehung des touristischen Konstanz und der Konzilsjubiläen im 20. und 21. Jahrhundert wird klar, dass touristische Geschichtsaneignung nicht einfach zerstörerisch und trivial ist, sondern wesentlich dazu beiträgt, wie wir uns ein geschichtliches Ereignis vorstellen.



Freiburg – Zähringerstadt?

Sebastian Brather / Jürgen Dendorfer (Hg.)

Neue Rahmungen – die Anfänge Freiburgs im europäischen Kontext

Archäologische und historische Perspektiven

Archäologie und Geschichte, Band 23

484 Seiten, mit 179 großteils farbigen Abbildungen

Hardcover, 16,5 x 24 cm

€ 68,- [D] / ISBN 978-3-7995-7373-3

NEU

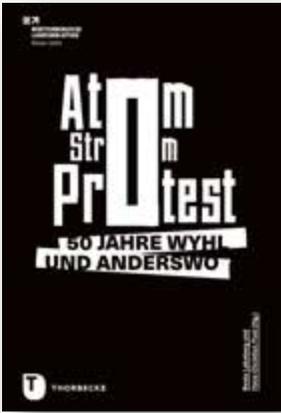


Als auf der grünen Wiese gegründete Stadt galt Freiburg lange als paradigmatisches und frühestes Beispiel einer planmäßigen Anlage durch die Zähringer. Dieses Bild haben neuere Forschungen relativiert, wobei sich insbesondere der ausschließliche Vergleich mit Städten im Reich als hinderlich herausgestellt hat. Denn die Zähringer besaßen weitreichende Verbindungen nach Wallonien und Flandern, in das Rhônetal und nach Oberitalien. Dies zu berücksichtigen, eröffnet nun neue Perspektiven.

Der Band konzentriert sich auf die europäische Stadtwerdungen des hohen Mittelalters, auf spezifisches Expertenwissen im Bereich von Technik und Infrastruktur sowie auf die Ausformung städtischer Räume.



Predigertor und Leherer Tor in der westlichen Stadtmauer; Ausschnitt aus der Stadtsicht von Gregor Sickingen, 1589 (Augustinermuseum Freiburg).



»Nai hämmer gsait!«

Beata Dorota Lakeberg / Hans-Christian Pust (Hg.)
Atom. Strom. Protest.
50 Jahre Wyhl und anderswo

232 Seiten mit 70 meist farbigen Abbildungen
Klappenbroschur, 16,5 x 23,5 cm
€ 25,- [D] / ISBN 978-3-7995-1988-5

NEU

Vor 50 Jahren wurde bekannt gegeben, dass im südbadischen Wyhl ein Kernkraftwerk gebaut werden soll. Daraufhin formierte sich ein Widerstand, der seitdem für Proteste gegen Nuklearanlagen und darüber hinaus stilbildend wurde. »Wyhl« wurde zum »Erinnerungsort« der deutschen Demokratie.

Der Band versammelt Beiträge von der Atomeuphorie, über die Entstehung der Protestbewegung bis hin zum Ausstieg aus der Atomenergie. In Folge des Klimawandels und des Überfalls auf die Ukraine ist die Diskussion über die Nutzung von Atomkraftwerken wieder neu entfacht. Der Band erschien anlässlich der Ausstellung »Atom.Strom.Protest – 50 Jahre Wyhl und anderswo« der Württembergischen Landesbibliothek.



Die Geschichte Oberschwabens

Peter Eitel

Geschichte Oberschwabens im 19. und 20. Jahrhundert

Band 3: In den Strudeln der großen Politik (1918-1952)

536 Seiten, 170, teilweise farbigen Abbildungen sowie zahlreichen Tabellen und Übersichten
Hardcover mit Schutzumschlag, 21 x 27 cm

€ 34,- [D] / ISBN 978-3-7995-1586-3



In diesem dritten Band seiner »Geschichte Oberschwabens im 19. und 20. Jahrhundert« beleuchtet Peter Eitel den an Jahren kurzen, an Ereignissen überreichen Zeitraum zwischen dem Ende des Ersten Weltkriegs 1918 und der Gründung des Bundeslands Baden-Württemberg 1952.

Zum ersten Mal werden diese schicksalhaften Jahre in der Geschichte Oberschwabens im 20. Jahrhundert im Gesamtzusammenhang dargestellt – Chaos der Weimarer Republik, Nationalsozialismus und Krieg sowie die ersten Nachkriegsjahre in Oberschwaben, die »Besatzungszeit«.



Kultur – Architektur – Welterbe

Christian Ottersbach

Stuttgart – Kulturdenkmale vom Römerkastell bis zum Fernsehturm

296 Seiten mit 200 meist farbigen Abbildungen
Klappenbroschur, 12,5 x 20 cm

€ 24,- [D] / ISBN 978-3-7995-1373-9

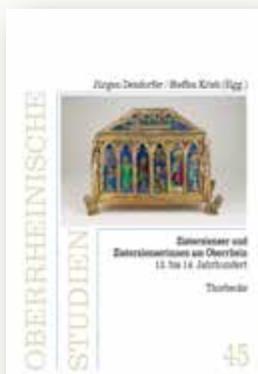
Fernsehturm, Altes und Neues Schloss, Staatsgalerie ... So weit, so bekannt. Doch die Stadt und ihre Vororte bieten definitiv mehr – von der Vor- und Frühgeschichte bis zur Postmoderne.

16 Themenkapitel laden mit zahlreichen Abbildungen in thematischen Essays und Beschreibungen dazu ein, die beeindruckende architektonische Überlieferung der Landeshauptstadt zu erkunden.

Prägungen, Konturen, Verflechtungen

Jürgen Dendorfer / Steffen Krieb (Hg.)
**Zisterzienser und Zisterzienserinnen am Oberrhein
(12. bis 14. Jahrhundert)**
Oberrheinische Studien, Band 45

348 Seiten mit 34, meist farbigen Abbildungen,
Hardcover, 17 x 24 cm
€ 34,- [D] / ISBN 978-3-7995-7846-2



Der Band nimmt acht Männer- und fünf Frauenklöster des Zisterzienserordens in den Blick, um die Konturen der einzelnen Klöster im Vergleich mit anderen herauszuarbeiten. Die Beiträge geben einen strukturierten Überblick über die Zisterzienserklöster am Oberrhein mit Seitenblicken auf die Nachbarregionen nähert sich den zisterziensischen Realitäten in der Region über die Erörterung übergreifender Fragestellungen.

Ein pietistisches Gemeinde- experiment

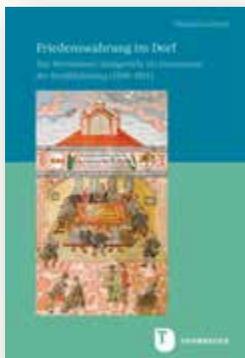
Alexander Brunotte / Sigrid Hirbodan (Hg.)
**200 Jahre Korntal – eine pietistische Gemeindegründung
und ihr Umfeld**
Tübinger Bausteine zur Landesgeschichte, Band 30

272 Seiten mit 32 Abbildungen und 3 Tabellen
Hardcover, 17 x 24 cm
€ 25,- [D] / ISBN 978-3-7995-5530-2



Der vorliegende Band vereinigt die überarbeiteten Vorträge einer aus Anlass der 200. Wiederkehr der Gründung Korntals vom Institut für Geschichtliche Landeskunde und Historische Hilfswissenschaften der Universität Tübingen in Kooperation mit der Stadt Korntal-Münchingen und der Brüdergemeinde Korntal veranstalteten Tagung. Die Beiträge gehen den historischen Voraussetzungen des pietistischen Gemeindeexperiments Korntal und den Fragen seiner konkreten Umsetzung nach. Dabei werden auch kulturgeschichtliche Aspekte in den Blick genommen und über Korntal hinaus nach vergleichbaren religiösen Niederlassungen Ausschau gehalten.

NEU



Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg

Michaela Grund

Friedenswahrung im Dorf

Das Wertheimer Zentgericht als Instrument der Konfliktlösung (1589–1611)

Veröffentlichungen der Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg, Reihe B: Forschungen, Band 233

276 Seiten mit 1 Abbildung, Karte und zahlreichen Grafiken und Tabellen, Hardcover, 16 x 24 cm

€ 25,- [D] / ISBN 978-3-7995-9587-2

Zentgerichte waren im Spätmittelalter und Frühen Neuzeit eine in der Forschung bislang wenig beachtete regionale Besonderheit. Anhand der erstmals ausgewerteten Protokolle des Wertheimer Zentgerichts um 1600 werden die Strukturen und Funktionsweisen dieser Gerichtsform analysiert. Zugleich finden Forschungsperspektiven der Kriminalitäts-, Rechts-, Sozial- und Gesellschaftsgeschichte Berücksichtigung. Dabei wird deutlich: Das Zentgericht diente vor allem auch der genossenschaftlichen Friedenssicherung.

Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg (Hg.)

NEU Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 170. Jahrgang 2022

Redaktion: Wolfgang Zimmermann

574 Seiten mit 48 teilweise farbigen Abbildungen und sechs Stammtafeln, Hardcover, 18,5 x 24 cm
€ 49,- [D] / ISBN 978-3-7995-9588-9

1850 vom damaligen Leiter des Badischen Generallandesarchivs Karlsruhe gegründet, beschäftigte sich diese Zeitschrift nicht nur mit badischer Landesgeschichte, sowie mit der Entwicklung des gesamten oberrheinischen Kultur- und Geschichtsraums und gibt bis heute wichtige Anstöße für die wissenschaftliche Erforschung aller Geschichtsepochen Mitteleuropas.

Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg und dem Württembergischen Geschichts- und Altertumsverein (Hg.)

NEU Zeitschrift für Württembergische Landesgeschichte - 82. Jahrgang 2023

Redaktion: Peter Rückert

656 Seiten mit 37 meist Abbildungen
Hardcover, 16 x 24 cm
€ 49,- [D] / ISBN 978-3-7995-9589-6

In der Tradition der Vorgängerzeitschrift »Württembergische Vierteljahreshefte für Landesgeschichte« widmet sich die Zeitschrift als anerkanntes wissenschaftliches Diskussionsforum der Geschichte des Landesteils Württemberg, seit 1945 unter Einschluss auch von Hohenzollern.

Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg

Regina Keyler (Hg.)

Lebensbilder aus Baden-Württemberg XXVI

Lebensbilder aus Baden-Württemberg, Band 26

396 Seiten mit 13 Abbildungen

Leinen mit Schutzumschlag, 16 x 24 cm

€ 25,- [D] / ISBN 978-3-7995-9590-2



NEU

Der 26. Band der »Lebensbilder aus Baden-Württemberg« widmet sich 13 Persönlichkeiten vom 17. bis ins 20. Jahrhundert, die – durch Geburt oder Wirken – Bezug zum heutigen Baden-Württemberg hatten, denen aber häufig noch keine eigenständige Biographie gewidmet wurde.

Die Form der »Lebensbilder« ermöglicht es einem breiten Publikum, über spannende Biographien einen Zugang zur Landesgeschichte zu bekommen, und regen zur weiterführenden Lektüre an.

Roland Wolf

»Eine Zeit zwischen zwei Weltzeiten«

Die Hungerkrise der Nachkriegszeit in Württemberg-Hohenzollern 1945–1948

Veröffentlichungen der Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg
Reihe B: Forschungen, Band 235

332 Seiten mit 28 Abbildungen, und einer Farbtafel
Hardcover, 16 x 24 cm

€ 28,- [D] / ISBN 978-3-7995-9592-6

Diese Studie untersucht die Ursachen, das Ausmaß und die Bewältigung der Hungerkrise in Württemberg-Hohenzollern von 1945 bis 1948. Neu ist die Fokussierung auf die Bevölkerung und auf die politischen Akteure in der Auseinandersetzung mit den Besatzern. Es wird nach ihren Deutungsmustern, Handlungsoptionen und ihrem Beitrag zur Lösung der Krise und dem Neuaufbau der Gesellschaft gefragt.

Martin Furtwängler (Hg.)

**Baden-Württembergische Biographien
Band VIII**

480 Seiten mit 93 Abbildungen

Hardcover, 16 x 24 cm

€ 34,- [D] / ISBN 978-3-7995-9583-4

Kurz, prägnant, fundiert – insgesamt 137 Persönlichkeiten mit starkem Bezug zum deutschen Südwesten werden in diesem Band vorgestellt. Neben Politikern, Künstlern, Unternehmern oder Gewerkschaftsführern finden sich auch Wissenschaftler, Geistliche, Militärs, Adlige, Schriftsteller, Schauspieler oder Sportler.

Schriftenreihen



Geschichtsverein der Diözese Rottenburg-Stuttgart (Hg.)
Rottenburger Jahrbuch für Kirchengeschichte 2022
(Band 41)

Aufbruch zur Wiedervereinigung. Die ökumenische Bewegung im Katholizismus der 1950er-Jahre

448 Seiten mit 15 Abbildungen, Diagrammen und Tabellen
Paperback, 17 x 24 cm
€ 29,80 [D] / ISBN 978-3-7995-6391-8

NEU

Erste Impulse und ökumenische »Gehversuche« zum II. Vatikanischen Konzil reichen bis in die Zwischenkriegszeit zurück. Eine wichtige Scharnierfunktion nahmen jedoch die 1950er-Jahre ein. Der Band thematisiert diesen »Aufbruch zur Wiedervereinigung« dieser Jahre. Weitere Aufsätze handeln von einem bemerkenswerten Ulmer Stadtpfarrer am Vorabend der Reformation, liturgischen Praktiken in Horb Ende des 18. Jahrhunderts, den Ordensgemeinschaften in der NS-Zeit sowie dem Echo, welches das II. Vatikanum in der Diözese Rottenburg fand.

Internationalen Verein für Geschichte des Bodensees und seiner Umgebung (Hg.)

Neu Schriften des Vereins für Geschichte des Bodensees und seiner Umgebung
141. Heft (2023)

372 Seiten mit 173 meist farbigen Abbildungen
Hardcover, 17 x 24 cm
€ 19,90 [D] / ISBN 978-3-7995-2003-4

Eigenwillig: Geotopen – Zeugen der Erdgeschichte in der Nordostschweiz. Überraschend: der Ursprung des Städtenamens Konstanz. Ausführlich: der Bodenseeraum im Dreißigjährigen Krieg. Umfassend: die historisierenden Sakralbauten im westlichen Bodenseeraum. Und bewegend: eine Emigrationsgeschichte nach Südamerika.

Frank Brunecker / Michael Wettengel /
Gudrun Litz (Hg.)

Neu Ulm und Oberschwaben (Band 63)
Zeitschrift für Geschichte, Kunst und Kultur

528 Seiten mit 114 meist farbigen Abbildungen
Paperback, 17 x 24 cm
€ 29,80 [D] / ISBN 978-3-7995-8053-3

Band 63 enthält 15 Beiträge, die sich mit Fragen der Adels- und Klostergeschichte im Mittelalter beschäftigen, mit Donauübergängen und der Fastnacht in vromoderner Zeit. Weitere Themen behandeln die Medizingeschichte, Aspekte des Kirchenbaus im 19./frühen 20. Jh. Fragen zu Flüchtlingen und Vertriebenen in der Nachkriegszeit, u.a.m.

Schriftenreihen

Tjark Wegner

Handlungswissen, Kommunikation und Netzwerke

Der Ulmer Rat im Konflikt mit geistlichen Einrichtungen (1376-1531)

Schriften zur südwestdeutschen Landeskunde, Band 84

580 Seiten mit zwei Karten sowie mit Übersichten zu Ulmer Familien, Rats- und Konventsmitgliedern und zu Pflägern geistlicher Einrichtungen

Hardcover, 17 x 24 cm

€ 64,- [D] / ISBN 978-3-7995-5284-4

NEU



Bereits in vorreformatorischer Zeit kam es in spätmittelalterlichen Städten regelmäßig zu Konflikten zwischen dem Rat auf der einen und den geistlichen Institutionen auf der anderen Seite. Wie bei solchen Auseinandersetzungen die streitenden Parteien ein ausreichendes Handlungswissen generierten, um die eigene Position durchzusetzen, steht im Vordergrund der vorliegenden Studie. Anhand eines Ulmer Fallbeispiels wird das Bild vom Funktionieren einer spätmittelalterlichen Stadt gezeichnet.

Claudia Mohn / Marlene Kleiner (Hg.)

Neu Frühmittelalterliche Fundamente

Arbeitshefte - Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart, Band 47

160 Seiten mit 200 meist farbigen Abbildungen
Paperback, 21 x 30 cm

€ 25,- [D] / ISBN 978-3-7995-1983-0

Ausgehend von den 2018 neu untersuchten Fundamenten der frühmittelalterlichen Vorgängerbebauung unter der Esslinger Stadtkirche St. Dionys stellte die internationale Fachtagung »Frühmittelalterliche Fundamente« verschiedene Fundamentmauerwerke zusammen, wobei der Fokus auf exakten Beschreibungen der Befunde liegt.

Heinz Krieg (Hg.)

Neu Handlungsspielräume und soziale Bindungen von Eliten im Südwesten des mittelalterlichen Reiches

Kolloquium zu Ehren von Thomas Zotz

Freiburger Beiträge zur Geschichte des Mittelalters, Band 5

152 Seiten mit 3 Farabbildungen und 4 Karten
Paperback, 16,5 x 24 cm

€ 22,- [D] / ISBN 978-3-7995-8554-5

Der Band geht auf ein Kolloquium zum 70. Geburtstag von Prof. Dr. Thomas Zotz zurück, das Ergebnisse des DFG-Projekts »Adlige Gruppenbildung und Handlungsspielräume« präsentierte und dessen Perspektive räumlich, zeitlich und inhaltlich weitete. Im Fokus steht der Breisgauer Adel »im Schatten« der Herzöge von Zähringen, denen die Basler Bischöfe und die staufischen Herrscher gegenübertraten.

Museumsgeschichte

Städtische Museen Freiburg (Hg.)
100 Jahre! Wir feiern das Augustinermuseum

192 Seiten, reich bebildert
Paperback, 24 x 28 cm
€ 25,- [D] / ISBN 978-3-7995-1984-7



NEU



Am 12. November 2023 feierte das Augustinermuseum sein 100-jähriges Jubiläum. Wie sah das Augustinerkloster ursprünglich aus, wie verwandelte es sich? Welches waren die ersten Sammlungsstücke und wie fanden sie den Weg ins Haus? Vorgestellt werden die Abteilungen von der Restaurierung bis zur Graphischen Sammlung, von der Kulturverwaltung, der Haustechnik, den Werkstätten bis zur Arbeit der Kunstvermittler.



Kunst & Diskurs

Kunstverein der Diözese Rottenburg-Stuttgart / Diözesanmuseum Rottenburg / Bauamt des Bischöflichen Ordinariats Rottenburg (Hg)
Heilige Kunst 2020/2021
42. Jahrgang

428 Seiten mit 258 meist farbigen Abbildungen
Paperback, 18,5 x 24 cm
€ 35,- [D] / ISBN 978-3-7995-1599-3



»Vulnerable«, das Schwerpunktthema dieses Bandes rekapituliert den gleichnamigen, von der Diözese 2021 ausgelobten Kunstwettbewerb. Eine Thematik, die besonders in der heutigen, von Krisen geprägten Zeit eine neue Dimension erhält. Ferner kunsthistorische Beiträge, Ausstellungen der Jahre 2020/2021 in der Diözese, der Panorama-Bilderbogen, der zahlreiche zeitgenössische Künstler präsentiert, u. a. m.

Bestellcoupon

Anzahl

ISBN: 978-3-7995-

Kurztitel

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Zur **portofreien Lieferung** (bei Bestellungen innerhalb von Deutschland) an:

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Ich interessiere mich für die Themen:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Geschichte | <input type="checkbox"/> Landeskunde Südwestdeutschland |
| <input type="checkbox"/> Essen & Trinken, Garten & Wohnen | <input type="checkbox"/> Kundenmagazin <i>Lebe gut</i> |

→ In Ihrer Buchhandlung abgeben oder direkt beim Verlag bestellen

Verlagsgruppe Patmos

c/o Kundenservice

Hauptstr. 37

Tel. +49 (0)7634 / 505 45-27

79427 Eschbach

kundenservice@verlagsgruppe-patmos.de

Liefer- und Zahlungsbedingungen: Alle Preisangaben inkl. Mehrwertsteuer. Ab Bestellwert von € 16,- portofreie Lieferung innerhalb Deutschlands. Darunter beträgt Ihr Portoanteil € 3,95. Unsere Liefer- und Zahlungsbedingungen ins Ausland finden Sie detailliert in unseren AGBs unter www.verlagsgruppe-patmos.de

Widerrufsrecht: Sie können Ihre Bestellung innerhalb von 14 Tagen nach Lieferungserhalt ohne Begründung mittels einer eindeutigen Erklärung oder durch Ausfüllen eines Widerrufsformulars (siehe unter www.verlagsgruppe-patmos.de) widerrufen. Die Kosten der Rücksendung sind vom Besteller zu tragen. Weitergehende Informationen finden Sie unter www.verlagsgruppe-patmos.de.

Verlagsgruppe Patmos in der Schwabenverlag AG, Ostfildern, HBR 210919 Stuttgart.

Geschäftsführung Ulrich Peters (Vorstand). Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Clemens Stroppel

Landeskundliche Reihen im Jan Thorbecke Verlag:

Arbeitshefte – Landesamt für Denkmalpflege
im Regierungspräsidium Stuttgart

Denkmaltopographie (Baden-Württemberg)

Der Enzkreis. Historisches und Aktuelles

Erforschen und Erhalten

Esslinger Studien

Esslinger Studien – Schriftenreihe

Forschungen und Berichte der Bau- und Kunst-
denkmalpflege in Baden-Württemberg

HEILIGE KUNST. Schriften des Diözesan-
museums Rottenburg

Kommission für geschichtliche Landeskunde
in Baden-Württemberg

- Baden-Württembergische Biographien
- Kabinettsprotokolle von Baden und
Württemberg 1918-1933
- Lebensbilder aus Baden-Württemberg
- Veröffentlichungen – Reihe A: Quellen
- Veröffentlichungen – Reihe B: Forschungen
- Sonderveröffentlichungen
- Zeitschrift für die Geschichte des Ober-
rheins
- Zeitschrift für Württembergische Landes-
geschichte

Konstanzer Geschichts- und Rechtsquellen

Kraichtaler Kolloquien

Landesarchiv Baden-Württemberg

- Dialog digital. Landesarchiv Baden-
Württemberg
- Werkhefte des Landesarchivs Baden-
Württemberg
- Sonderveröffentlichungen

Landesgeschichte

Landeskundig

Oberrheinische Studien

PARTICIPARE. Schriften des Diözesanmuseums
Rottenburg.

Rottenburger Jahrbuch für Kirchengeschichte

Schriften des Vereins für Geschichte des
Bodensees und seiner Umgebung

Schriften zur südwestdeutschen Landeskunde

Stuttgarter historische Studien zur Landes-
und Wirtschaftsgeschichte

Tübinger Bausteine zur Landesgeschichte

Tübinger Professorenkatalog

Ulm und Oberschwaben

Unsere Gesamtprogramm finden Sie unter
www.thorbecke.de

Jan Thorbecke Verlag

c/o Kundenservice
Hauptstraße 37
D-79427 Eschbach

kundenservice@verlagsgruppe-patmos.de

www.thorbecke.de